



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

1906-12-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Montag, den 17. Dezember 1906.

24. Vorstellung im Abonnement B.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von **Schiller.**

Regisseur: Karl Neumann-Hoditz.

Personen:

Hermann Gessler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri	Christian Eckelmann	Kunz von Gersau	Karl Welde.
Werner, Freiherr v. Attinghausen, Bannerherr	Carl Neumann-Hoditz	Jenni, Fischerknabe	Jenny Hotter.
Ulrich v. Rudenz, sein Neffe	Alfred Möller	Seppi, Hirtenknabe	Lina Anthes.
Werner Stauffacher	Hermann Röbbling.	Gertrud, Stauffacher's Gattin	Hanna v. Rothenberg.
Ite Reding	Felix Krause.	Hedwig, Tells Gattin, Fürst's Tochter	Lene Blankenfeld
Hans auf der Mauer	Richard Eichrodt.	Bertha v. Bruneck, eine reiche Erbin	Toni Wittels.
Jörg im Hofe	Karl Welde.	Armgard,) Bäuerinnen	(Betty Ullerich.
Ulrich der Schmied	Heinrich Brentano.	Mechthild,)	(Ida Schilling.
Jost von Weiler	Mathias Voigt.	Walther,) Tell's Knaben	(Hedwig Hirsch.
Walther Fürst	Gustav Trautschold	Wilhelm,)	(Rosa Koch.
Wilhelm Tell	Franz Ludwig Kirch aus Frankfort.	Friesshardt,) Söldner	(Emil Hecht.
Rösselmann der Pfarrer	Bruno Hildebrandt,	Leuthold,)	(Gustav Kallenberger.
Petermann, der Sigrist	Georg Becker.	Rudolf der Harras, Gessler's Stallmeister	Alexander Kökert.
Kuoni, der Hirt	Alfred Sieder.	Job. Parricida	Hans Godeck
Werni, der Jäger	Karl Marx.	Stüssi, der Flurschütz	Joachim Kromer.
Ruodi, der Fischer	Hugo Voisin.	Der Frohvoigt	Hugo Schödl.
Arnold von Melchthal	Georg Köhler.	Ausruter	Franz Schippers.
Konrad Baumgarten	Paul Tietsch.	Erster Geselle	Conrad Ritter.
Meier von Sarnen	Hans Wambach.	Zweiter Geselle	Georg Maudanz.
Struth von Winkelried	Adolf Peters.	Alter Mann	Heinrich Brentano.
Klaus von der Flühe	Heinrich Füllkrug.	Erster Reiter	Hans Wambach.
Burkhart am Bühel	Hermann Trembich.	Zweiter Reiter	August Krebs.
Arnold von Sewa	Karl Zöller.	Meister Steinmetz	Karl Fischer.
Konrad Hunn	Karl Lobertz.		

Barmherzige Brüder. Gesslerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten. Gesellen.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10¹/₂ Uhr.

Nach dem 2. und 3. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitz im 2. Parkett	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galerieloge	— .80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .40 " "
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhot) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Dienstag, den 18. Dezember 1906. **23. Vorstellung im Abonnement C.**

Das Rheingold.

Anfang 7 Uhr